

Federführung	Dezernat II Kämmereiamt Frottier, Denis
--------------	---

AZ./Datum:	902.410/27.04.2022		
Gremium	Behandlung	Sitzungsart	Sitzungsdatum
Verwaltungsausschuss	zur Kenntnisnahme	nicht öffentlich	17.05.2022
Gemeinderat	zur Kenntnisnahme	öffentlich	31.05.2022

Information zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2021**Bezug:**

Vorlage Nr. 157/2020/1	Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021 einschließlich Finanzplanung bis 2024 der Stadt Fellbach
Vorlage Nr. 219/2021	Pandemiebedingte Mehrausgaben - Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben im Haushaltsjahr 2021
Vorlage Nr. 098/2022	Bericht über das vorläufige Rechnungsergebnis 2021

Sachverhalt:**1. Über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2021**

Die von den einzelnen Fachämtern beantragten Mehraufwendungen wurden unterjährig zunächst nicht über- bzw. außerplanmäßig bereitgestellt. Ziel sollte sein, dass die Mehraufwendungen innerhalb der Budgets durch entsprechende Gegenmaßnahmen bzw. im Gesamthaushalt finanziert werden. Trotz allen Bemühens der Budgetverantwortlichen konnten aber nicht sämtliche Überschreitungen vollständig innerhalb der Budgets aufgefangen werden.

Für die Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben ab 25.000 € ist der Verwaltungsausschuss, ab 70.000 € der Gemeinderat zuständig. Die Verwaltung schlägt vor, die Beschlussfassung über die über- und außerplanmäßigen Ausgaben auch für das Haushaltsjahr 2021 im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses vorzunehmen und dann gesammelt zu beschließen. Über den voraussichtlichen Umfang wird jedoch mit der vorliegenden Informationsvorlage bereits frühzeitig nach Abschluss des Haushaltsjahres informiert.

In folgenden Budgets des Ergebnishaushalts wurden zusätzliche Haushaltsmittel bereitgestellt:

a) Budget 910003: Hauptamt (Geschäftsstelle Gemeinderat 120.000 €)

Aufgrund der Corona-Pandemie werden seit Ende März 2020 verschiedene Gremiensitzungen in der Schwabenlandhalle durchgeführt. Raumkosten und Technik wurden von der Fellbach Event und Location GmbH (feel) in Rechnung gestellt; weitere Kosten entstanden u. a. für die Bewirtung. Aus gesamtstädtischer Sicht vermindern diese jedoch das Betriebsdefizit der SLH, entsprechend geringer fällt die Verlustübernahme im Haushalt aus. Der Planansatz für das Haushaltsjahr 2021 beträgt 20.000 €. Die Mehraufwendungen können durch das Budget nicht aufgefangen werden, sind jedoch durch die im Haushalt gebildete Deckungsreserve (Höhe insgesamt 200.000 €) abgedeckt.

b) Budget 932001: Amt für öffentliche Ordnung (Personenbezogener Infektionsschutz 785.500 €)

Pandemiebedingt mussten hohe Mittel außerplanmäßig bereitgestellt werden, insbesondere für Beschaffungen von Tests an Schulen und Kindertagesstätten, siehe dazu auch Vorlage-Nr. 219/2021. Die Mehrausgaben sind teilweise durch die im Haushalt gebildete Deckungsreserve sowie durch Kostenerstattungen durch den Landkreis und das Land gedeckt.

c) Budget 966002: Tiefbauamt (Bauhof 56.700 €)

Aufgrund höherer Ausgaben für KFZ-Steuer und Versicherungen waren überplanmäßige Haushaltsmittel notwendig. Die Mehrkosten konnten durch entsprechende Sperren innerhalb des Teilhaushalts aufgefangen werden.

d) Budget 966003: Tiefbauamt (Friedhof 74.500 €)

Der Mehrbedarf liegt zum einen an den erhöhten Abrechnungen aus den abgeschlossenen Verträgen mit den beiden Bestattungsunternehmen, zum anderen an der höheren Anzahl von Bestattungen und damit verbundenen Grabherstellungskosten auf den Friedhöfen. Die entstandenen Mehraufwendungen konnten durch entsprechende Haushaltssperren im Teilhaushalt des Tiefbauamts gegenfinanziert werden.

e) Budget 982010: Zentrales Veranstaltungsmanagement (Rathausäle 42.400 €)

Im Zusammenhang mit dem bestehenden Geschäftsbesorgungsvertrag sind höhere Personalausgaben als geplant angefallen. Für diese Mehrausgaben sind überplanmäßige Mittel notwendig, siehe Vorlage-Nr. 026/2022. Die höheren Kosten konnten teilweise durch Kürzungen im Produkt Fellbacher Herbst finanziert werden.

f) Querschnittsbudget (QB) 9421110: Gebäudeunterhaltung (397.700 €)

Der ursprünglich gemeldete Planansatz wurde während der Haushaltsplanaufstellung pauschal um 700.000 € gekürzt, siehe Anlage 9 zum Haushaltsplan. Aufgrund weiterer dringender und notwendiger Ausgaben mussten überplanmäßige Mittel bereitgestellt werden.

2. Über- und außerplanmäßige Ausgaben im investiven Finanzhaushalt

Bei folgenden investiven Maßnahmen wurden im Haushaltsjahr 2021 zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt:

a) Budget 720002: Investbudget Kredite (198.300 €)

Es handelt sich hier um außerplanmäßige Ausgaben für die Gewährung eines Darlehens an die VHS Unteres Remstal e. V., siehe Vorlage-Nr. 064/2021.

b) Budget 740037: Investbudget Neubau Kindergarten Melanchthon (60.000 €)

Die notwendigen Mehrausgaben resultieren insbesondere aus beauftragten und fälligen Rechnungen für Leistungen, die bereits in 2021 ausgeführt wurden. Die ursprünglichen Planungen sahen die Umsetzung erst in 2022 vor. Der Gesamtausgabebedarf der Maßnahme wird in der Investivplanung für die Haushaltsjahre 2022 ff. abgebildet.

c) Budget 761006: Investbudget Radschnellverbindung Fellbach RS 5 (66.100 €)

Es fielen im Rahmen der Vorplanungen Kosten an, die im Ergebnishaushalt gebucht wurden, aufgrund der buchhalterischen Vorgaben sind diese aber der investiven Maßnahme zuzuordnen. Die erforderliche, rein interne Umbuchung ist nicht liquiditätswirksam, dennoch müssen außerplanmäßige Mittel bereitgestellt werden.

d) Budget 766022: Investbudget Vollanschluss U-Turn Steinbeis- / Stuttgarter Straße (59.000 €)

Aufgrund der geschlossenen Kostenübernahmeerklärung zwischen der Stadt und der SSB waren Nachzahlungen aus Vorjahren zu leisten. Hierfür müssen außerplanmäßige Mittel bereitgestellt werden. Die Deckung ist durch eine Haushaltsperre in gleicher Höhe auf einer anderen investiven Maßnahme im Teilhaushalt gewährleistet.

3. Gegenmaßnahmen

Damit innerhalb der Budgets frühzeitig Mittelüberschreitungen erkannt werden und dadurch auch rechtzeitig Gegenmaßnahmen getroffen werden können, wird das Controlling innerhalb der Verwaltung weiter ausgebaut. Jedoch ist damit nicht auszuschließen, dass es aufgrund von unvorhergesehenen Ereignissen dennoch zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben kommen kann. Die Verwaltung wird das entsprechende Gremium frühzeitig über Budgetabweichungen in Kenntnis setzen. Zusätzlich erfolgt im Rahmen der jährlichen Haushaltsplanung eine Überprüfung und etwaige Anpassung einzelner Budgets.

Finanzielle Auswirkungen:

- keine
- einmalige Kosten von _____ €
einmalige Erträge von _____ €
- lfd. jährliche Kosten von _____ €
lfd. jährliche Erträge von _____ €
- bei Bauinvestitionen ab 350.000 € siehe beil.
Folgekostenberechnung
- Haushaltsmittel bei Produktsachkonto _____ vorhanden
- über-/außerplanmäßige Ausgabe von 1.860.200 € notwendig.
Die Deckung der beschriebenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben ist durch
einzelne Haushaltssperren und über den Gesamthaushalt 2021 sichergestellt.
- Sonstiges

gez.
Johannes Berner
Erster Bürgermeister

Anlagen: ---